

Modul 1	Name: Theorie Schonender Umgang mit Tieren	Umfang: 2 Stunden
----------------	---	--------------------------

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TT TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
A: Transport Klautiere				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, Treiben, schonender Transport, Transportklima, Gruppenbildung (Theorie) Aufgaben- und fachspezifisch (Rinder, Schweine, kleine Wiederkäuer, Pferde, Geflügel)	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Treiben, der Gruppenzusammenstellung sowie Verladen der Tiere. Kenntnisse einer optimalen Verladeeinrichtung.	Theorie: -Anatomie der Tiere - Wesen / Bedürfnisse Tiere - Bau und Funktionsweise Tiere - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist = STS, Tierarzt, Jurist, Polizei, Zollexperte, Branchenvertreter, Vertreter Kanton, Ausbilder gemäss Art. 203 TSchV)	Theorie; Art. 8, Absatz 1, Bst b & c, Absatz 2, Bst. a & b <i>Organisation die den Referenten stellt: Veterinärdienst, STS</i>	Theorie: Punkt 5, Bst. I
B: Geflügeltransport				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, schonender Transport, Transportklima, (Theorie) Aufgaben- und fachspezifisch Geflügel	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Verladen der Tiere. Kenntnisse von optimalen Verladebedingungen.	Theorie: - Anatomie der Tiere - Wesen / Bedürfnisse Tiere - Bau / Funktionsweise Tiere - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist / Aviforum	Theorie; Art. 8, Absatz 1, Bst b & c, Absatz 2, Bst. a & b <i>Organisation die den Referenten stellt: Aviforum. Veterinärdienst, STS</i>	
C: Pferdetransport				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, Treiben, schonender Transport, Transportklima, (Theorie) Aufgaben- und fachspezifisch Pferde	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Verladen der Tiere. Kenntnisse einer optimalen Verladeeinrichtung.	Theorie: - Anatomie der Tiere - Wesen / Bedürfnisse Tiere - Bau / Funktionsweise Tiere - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist	Theorie; Art. 8, Absatz 1, Bst b & c, Absatz 2, Bst. a & b <i>Organisation die den Referenten stellt: Veterinärdienst, STS</i>	Punkt 7

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TT TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
A: Transport Klautiere				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, Treiben, schonender Transport, Transportklima, Gruppenbildung (Praxis) Aufgaben- und fachspezifisch (Rinder, Schweine, kleine Wiederkäuer, Pferde, Geflügel)	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Treiben, der Gruppenzusammenstellung sowie Verladen der Tiere. Kenntnisse einer optimalen Verladeeinrichtung.	Praktisch - Tiere übernehmen - Tiertreiben - Tiere verladen - Gruppen zusammenstellen - Tierverladeeinrichtungen - Sicherheitsbestimmungen - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist	Praktisch: Art. 9, Abs,1 & 2 <i>Organisation die den Referenten stellt:</i> Veterinärdienst, STS	
B: Geflügeltransport				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, schonender Transport, Transportklima, (Praxis) Aufgaben- und fachspezifisch Geflügel	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Verladen der Tiere. Kenntnisse von optimalen Verladebedingungen.	Praktisch - Tiere übernehmen - Tiere verladen - Tierverladeeinrichtungen - Sicherheitsbestimmungen - Anforderungen Transportbehälter - Einfangen Verladen - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist	Praktisch: Art. 9, Abs,1 & 2 <i>Organisation die den Referenten stellt:</i> Aviforum Veterinärdienst, STS	
C: Pferde transport				
Umgang mit den Tieren wie Ein- und Ausladen, Treiben, schonender Transport, Transportklima, (Praxis) Aufgaben- und fachspezifisch Pferde	Kennen der Eigenschaften und Merkmale der Tiere. Eingehen auf das Normalverhalten der Tiere. Anwendung des Wissens auf das Verladen der Tiere. Kenntnisse einer optimalen Verladeeinrichtung.	Praktisch - Tiere übernehmen - Tiere verladen - Tierverladeeinrichtungen - Sicherheitsbestimmungen - Betreuung kranker / verletzter Tiere Referent: Fachspezialist	Praktisch: - Vorgaben SVPS ³ <i>Organisation die den Referenten stellt:</i> Veterinärdienst, STS	Punkt 7

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
<p>Beurteilung der Transportfähigkeit. Regelung der notwendigen Massnahmen bei kranken und verletzten Tieren</p> <p>Kennen der entscheidenden Regelungen betreffend Tötung auf dem Landw. Betrieb</p> <p>Korrekte Dokumentation kranker und verletzter Tiere</p> <p>Bedeutung Begleitdokument und Rückverfolgbarkeit</p>	<p>Kennen der wichtigsten Gesetze und Fachinformationen im Bereich Transportfähigkeit</p> <p>Kennen gesetzliche Bestimmungen Tötung auf Landw. Betrieb</p> <p>Kennen der richtigen Dokumentenerstellung bei normalen, kranken - und verletzungsbedingten Transporten</p> <p>Wichtigkeit der Rückverfolgbarkeit und deren Instrumente kennen.</p>	<p>Tierschutzrecht wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbotene Methoden beim Einladen (Schwanzquetschen, Schlagen) - Transportvorbereitung Betrieb - Transportfähigkeit - Massnahmen bei Transportverletzungen <p>Tierseuchenrecht Begleitdokument</p> <p>Verordnung Hygiene beim Schlachten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mikrobiologische Untersuchung <p>Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Transportfähigkeit und Dokumentation</p>	<p>Art. 8, Absatz 1, Bst. b</p> <p>Referent: Fachspezialist</p> <p><i>Organisation die den Referenten stellt: Veterinärdienst,</i></p> <p><i>Identitas (Rückverfolgbarkeit)</i></p>	

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
<p>Gesetzgebung Tierschutz, Tierseuchen, Lebensmittel- und Heilmittelgesetz sowie Strassenverkehr</p> <p>Reinigung und Desinfektion</p>	<p>Kennen der wichtigsten Gesetze im Bereich Viehhandel und Tiertransport Mit Schwergewicht Tierschutz beim Tiertransport und Tierseuchen beim Viehhandel</p> <p>Wichtigkeit der Rückverfolgbarkeit und deren Instrumente kennen.</p>	<p>Tierschutzrecht wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tierhalterpflichten <p>Tierseuchenrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markierung, Datenbank und Begleitdokument - Meldepflichten Seuchen - Reinigung / Desinfektion <p>Lebensmittelrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilungskriterien Schlachtung (Verschmutzung) - <p>Heilmittelrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition Heim- Nutztiere Pferde <p>Strassenverkehr und CZV</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsrelevante Punkte für Fahrer und Tiere 	<p>Art. 8, Absatz 1, Bst. a</p> <p>Art. 8, Absatz 2, bst. f</p> <p>Referent: Fachspezialist</p> <p><i>Organisation die den Referenten stellt: Veterinärdienst, Jurist J. Niklaus,</i></p> <p><i>SGD spezifisch Reinigung / Desinfektion Schweine</i></p>	

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul 5**Name: Internationale Tiertransporte****Umfang: 0.5 Stunden**

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
EU-Bestimmungen Tiertransport sowie Grundregeln der Zollbestimmungen	<p>Kennen der wichtigsten Bestimmungen TT und VH im bilateralen EU-Tierverkehr</p> <p>Kennen die wichtigsten EU-Hilfsmittel zur Transportfähigkeit, Merkblätter etc.</p> <p>Kenntnisse Traces System und deren Anwendung</p>	<p>EU-Gesetzgebung Tiertransport (Typ 1 & 2 Bewilligungen)</p> <p>Zollbestimmungen - Zollverfahren im Überblick</p> <p>Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Internationale Tiertransporte</p>	<p>Art. 8, Absatz 1, Bst. a</p> <p>Referent: Fachspezialist</p> <p><i>Organisation die den Referenten stellt: ASTAG, SVV</i></p>	

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul 6**Name: Recht Viehhandel (National)****Umfang: 3 Stunden**

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
<p>Gesetzgebung Tierschutz, Tierseuchen, Lebensmittel- und Heilmittelgesetz.</p> <p>Tierseuchenprävention und Bekämpfung</p> <p>Anforderungen an die Tiergesundheit (Deklaration Gesundheitszustand), lebens- und heilmittelrechtliche relevante Bestimmungen)</p> <p>Rechte und Pflichten zum Ausfüllen vom Begleitdokument</p>	<p>Kennen der wichtigsten Gesetze im Bereich Viehhandel und Tiertransport Mit Schwergewicht Tierschutz beim Tiertransport und Tierseuchen beim Viehhandel</p> <p>Wichtigkeit der Rückverfolgbarkeit und deren Instrumente kennen.</p>	<p>Tierschutzrecht wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Transportfähigkeit - Tierhalterpflichten <p>Tierseuchenrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Viehhandelsbestimmungen <p>Tiergesundheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wesen und Merkmale wichtiger Tierseuchen - Meldepflichten und Sperren Tierseuchen - Deklarationen Begleitdokument - Massnahmen bei Verfehlungen <p>Lebensmittel</p>	<p><i>Organisation die den Referenten stellt: Veterinärdienst, Jurist J. Niklaus</i></p> <p><i>Identitas (Rückverfolgbarkeit)</i></p>	<p>Punkt 5, Bst. a & f (öffentlich-rechtliche Viehhandels-gesetzgebung)</p> <p>Referent: Fachspezialist</p>

		- Beurteilung und Deklarationen auf dem Begleitdokument - Heimtier / Nutztier Heilmittel - Deklarationen Medikamente - TAM Verordnung Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Recht Viehhandel, National		
--	--	--	--	--

1) Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte)

2) Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul 7	Name: Recht Viehhandel (International)	Umfang: 1 Stunden
----------------	---	--------------------------

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
Kennen der wichtigsten Bestimmungen Viehhandel in der EU	Kennen der wichtigsten Bestimmungen Viehhandel in der EU Kennen der wichtigsten bilateralen Regelungen Tierverkehr CH und EU	EU-Gesetzgebung - Viehhandelsbestimmungen Traces Zeugnis Aktuelle Tierseuchensituation in der EU. Z.B. ASP, Lumpy Skin disease, Paratuberkulose etc) Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Recht Viehhandel International	<i>Organisation die den Referenten stellt: SVV</i>	Punkt 5, Bst. a & f (öffentlich-rechtliche Viehhandels-gesetzgebung) Referent: Fachspezialist

1) Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte)

2) Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul 8**Name: Anforderungen an die Tiertransportfahrzeuge****Umfang: 1.5 Std.**

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
Anforderungen an die technischen- und baulichen Einrichtungen beim Tiertransport (Rampen, Fahrzeuge u.w.)	Kennen der tier- und aufgabenspezifischen Anforderungen an die Tiertransportfahrzeuge und Verladeeinrichtungen	Fahrzeug - Anforderungen an Tiertransportfahrzeuge (Tiergruppenspezifisch) Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Tiertransportfahrzeuge	Art. 8, Absatz 2, Bst.d Referent: Fachspezialist <i>Organisation die den Referenten stellt: ASTAG, SVV, Veterinärdienst.</i>	Punkt 5, Bst. i Referent: dito

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte)

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul 9**Name: Fahrweise / Fit für die Fahrt****Umfang: 0.5 Std.**

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
Fit für die Fahrt und Fahrweise	Sie kennen den Einfluss von Medikamenten, Drogen, Alkohol und passen die Fahrweise den zu transportierenden Tieren an	Fahrer - Fit für die Fahrt - Fahrweise (Auswirkungen auf das Tierwohl) Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Fahrweise	Art. 8, Absatz 2, Bst. c Referent: Fachspezialist <i>Organisation die den Referenten stellt: ASTAG, SVV</i>	Punkt 5, Bst. i Referent: dito

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte)

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
Rechte, Pflichten und Zuständigkeiten Fahrerinnen und Fahrer, Betreuerinnen und Betreuer sowie Disponentinnen und Disponenten. Öffentlich – und privatrechtliche Kontrollen Labelvorschriften	Kennen der Rechte und Pflichten und deren konsequenter Anwendung. Kennen wie Tiere für den Transport vorzubereiten sind Kennen der wichtigsten Labelvorschriften in Bezug auf die Tiertransportvorschriften Kennen wichtiger Verhaltensregeln bei den Kontrollen und Vermeidung Konflikte	Fahrer, Betreuer Disponent - Rechte, Pflichten, - Konsequenzen - Massnahmen Kontrollen - Rechte und Pflichten der öffentlich rechtlichen Kontrollen sowie der privatrechtlichen Kontrollen - Verhalten bei Kontrollen - Konfliktsituationen - Konfliktbewältigung Labelvorschriften - Rechtliche Verankerung - Zuständigkeiten - Massnahmen Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Marktzugang Tiertransporte	Art. 8, Absatz 2, Bst. e Referent: Fachspezialist <i>Organisation die den Referenten stellt: SVV, ASTAG, Veterinärdienst,</i>	

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte)

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)

Modul Beschreibung	Lernziel/e	Lernfächer im Detail	Bezug TSchAV ¹⁾	Bezug VH ²⁾
Privatrechtliche Viehhandelsgesetzgebung (Währschaften, Verträge) Allgemeine Händlerpflichten Tier- und Rassenkenntnisse; Herdebuchwesen	Kennen der wichtigsten Bestimmungen Vertrags- und Viehwährschaften Kennen Händlerpflichten in Bezug auf Tierschutz- und Tierseuchen (Meldepflicht) Kennen der tiergattungsspezifischen Rassen und dessen Herdebuchwesen	Viehhandelsgesetzgebung - Öffentliches Recht - Privates Recht wie - Viehwährschaften - Gewährleistungen Tierzucht - Tier-Rassenkenntnisse, - Herdebuchwesen, - Tierbeurteilungen Neuigkeiten / Aktuelles im Bereich Marktzugang Viehhandel	<i>Organisation die den Referenten stellt: SVV, Jurist J. Niklaus</i>	Punkt 5, Bst. e, g & h Referent: Fachspezialist

¹⁾ Verordnung des EDI über Ausbildungen in der Tierhaltung und im Umgang mit Tieren (TSchAV; SR 455.109.1. TT = Tiertransporte

²⁾ Reglement über die Einführungs- und Fortbildungskurse für Viehhändler vom 1. Juli 2012. VH = Viehhandel

Gilt für A (Klauentiere), B (Geflügel) und C (Pferde)